



Weststadt aktuell

... aus der Weststadt
für die Weststadt...

Ausgabe 293

Januar 2026

SPRICH WEST!

MITREDEN STATT MECKERN

**MITREDEN
MITGESTALTEN
UND MITMACHEN
FÜR DIE WESTSTADT**

Für alle Kinder ab der 1. Klasse bis hin zu
jungen Erwachsenen bis 21 Jahre.



Zitate (1)

Ulrich H. Römer

Gemeinsam
oder
einsam



„Sie sitzen zu viert vor dem Fernseher. Jeden Tag durchschnittlich viereinhalb Stunden. Sie sehen sich nicht an. Aber ihre Hände berühren sich ab und zu in einer Schale mit Nüssen.“

(Sigrid Kruse)

Angeregt durch das Thema der Weststadtwoche („Gemeinsam statt einsam“) reizt mich der Blick auf entsprechende Zitate aus verschiedenen Zeiten.

So kommt es einem bei obigem Zitat schon recht verstaubt vor, dass in der Familie noch Gemeinsames sowohl vor dem Fernseher als auch so lange Zeit – oder sogar regelmäßig – erlebt wird. Wie sieht es überhaupt aus: Gibt es noch familiäre Rituale, die unterschiedliche Generationen regelmäßig zusammenführen? Welchen Sinn könnten sie trotz unterschiedlicher Interessen und Lebenswelten noch haben?

Hat dagegen Einsamkeit in unserer Gesellschaft einen tieferen Sinn? Sehen wir die Entwicklung in Richtung „Trennung“ zu negativ? Erfordern die tatsächlichen äußeren und persönlichen Bedingungen und Erfahrungen nicht auch größere Selbständigkeit?

„Einsamkeit ist der Weg, auf dem das Schicksal den Menschen zu sich selbst führen will.“

(Hermann Hesse)

Sind diese beiden Zitate gegensätzlich oder ergänzen sie sich?

- uhr

Impressum



Herausgeber, Verlag, Druck

Oeding Print GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig
0531 480 15 -0, info@oeding.de
www.oeding.de

V.i.S.d.P. und für die Anzeigen

Imke Mentzendorf
Oeding Print GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig
0531 480 15 -0, info@oeding.de
www.oeding.de

Kundenbetreuung

Jakob Burmeister 0531 480 15 -151
Richard Miklas 0151 11 9843 10

Gestaltung

Birgit Müller 0531 480 15-53
Heidemarie Miklas 0531 16442

Redaktion

sichtbar@oeding.de

Erscheinen und Verteilung

Mehrere Auslegestellen, jeweils ab Dienstag vor dem 1. des Monats

Redaktionsschluss nächste Ausgaben

Februar	21. Januar
März	18. Februar
April	25. März
Mai	22. April
Juni	20. Mai

Die „Weststadt aktuell“ wird klimabewusst gedruckt mit Ökostrom und Farben auf Pflanzenölbasis auf 100 % Recyclingpapier und ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.



www.blauer-engel.de/uz195

2025/2026 zum dritten Mal!

Die Freitagssuppe

Für Bedürftige in der Weststadt
an folgenden Tagen:

Kostenlos!
- Aber nicht umsonst -

Datum	Zeit	Einrichtung	Veranstaltungsort
JANUAR '26			
09.01.2026	13:00 Uhr	St. Cyriakus - Pfarrheim	Donaustraße 12
16.01.2026	13:00 Uhr	Poldeh e. V. - im Pfarrheim St. Cyriakus	Donaustraße 12
23.01.2026	13:00 Uhr	Emmas - Haus der Begegnung	Donaustraße 17 A
30.01.2026	13:00 Uhr	Haus der Talente	Elbestraße 45
FEBRUAR '26			
06.02.2026	13:00 Uhr	Bilmati e. V.	Elbestraße 25 A
13.02.2026	13:00 Uhr	St. Cyriakus - Pfarrheim	Donaustraße 12
20.02.2026	13:00 Uhr	Poldeh e. V. - im Pfarrheim St. Cyriakus	Donaustraße 12
27.02.2026	13:00 Uhr	Emmas - Haus der Begegnung	Donaustraße 17 A

© THB-Design 2025



Moin Weststadt,
 liebe Weststadtmenschen und Gäste,
 Auf in ein frohes „Neues Jahr 2026“.

Ich sitze mal wieder an meinem Schreibtisch, es ist der 16.12.2025 und ich möchte ein WestLicht für den Monat Januar 2026 schreiben, obwohl das Weihnachtsfest erst in einer Woche und der Jahreswechsel noch weiter weg ist, aber so sind die Abläufe nun mal. Vorweg habe ich mir die Frage gestellt: War das wirklich das Jahr 2025, das Jahr ist doch so schnell geflogen, oder empfinde nur ich das so weil ich ständig unterwegs war: Bei Ehrungen, auf Veranstaltungen und in „Runden Tischen“, in Besprechungen und auch in ganz vielen Begegnungen mit Ihnen/ Euch. Das Jahr 2025 soll schon wieder zu Ende sein?

Also hier mein Text für das WestLicht 01/2026:

Nunmehr liegen sämtliche Feiertage des Jahres 2025 hinter uns, der Gänsebraten zu Weihnachten und das Raclette oder die Fischplatte vom Sylvester Tag sind sicher schon verdaut und das Neue Jahr 2026 klopft schon ganz zart an. Was wird es bringen? Wird der Krieg in der Ukraine ein Ende nehmen? Werden wir halbwegs schadlos durch den Winter kommen? Wie werden die Kommunalwahlen am 13.09.2026 ausgehen? Oder auch: Wird es einen weiteren Schritt in Richtung der Entwicklung des Westfriedhofes und des Zobel-Geländes geben? Wie wird sich der Kulturpunkt West nach dem Umbau des Außengeländes „anfühlen“? Fragen über Fragen, die wir zurzeit leider nur zum Teil bzw. gar nicht beantworten können. Ich als Bezirksbürgermeister und auch die Mitglieder des Stadtbezirksrates Weststadt arbeiten jedenfalls daran, dass wir die Probleme in unserer Weststadt gelöst bekommen (soweit möglich und zuständig). Aber auch hier gilt die alte Weisheit „Einen Finger kann man brechen, Fünf Finger sind eine Faust“. Wir als Mitglieder des Stadtbezirksrates wünschen uns gerne eine stärkere Beteiligung von Weststadtbewohnenden an den Sitzungen des Stadtbezirksrates und nicht nur, wenn sie selbst betroffen sind.

In diesem Sinne wünsche ich, auch im Namen des Stadtbezirksrates Weststadt, uns allen ein ereignisreiches, friedlicheres Jahr 2026 mit einem weiter gestärkten Netzwerk Weststadt.

Gehen wir optimistisch ins Neue Jahr und packen dies mit neuer Kraft, ganz viel Lebensmut und Kreativität gemeinsam an – denn wir alle sind Weststadt.

P.S. „Alle guten Vorsätze haben etwas Verhängnisvolles, sie werden beständig zu früh gefasst“ Oscar Wilde

Bis zum nächsten Mal ...

Tschüss, Ihr/Euer
 Jörg Hitzmann
 Bezirksbürgermeister

Wuffel, der Weststadt-Köter sagt:

Hallo Ihr Lieben!

Hoffentlich gut in das Neue Jahr gekommen, erwarten Euch auch gleich Neuigkeiten.

Meine Menschen Heidi und Richard Miklas sind ja nun keine jungen Hüpfen mehr und haben sich Gedanken gemacht, wie die Weststadt aktuell in gleicher Form weitergeführt werden kann, wenn ihre Köpfe erstmal wackeln.

Heraus kam eine sehr gute Lösung: Aufgrund jahrelang bestens funktionierender Zusammenarbeit haben wir unsere Firma an die

Oeding Print GmbH verkauft. Heidi und Richard bleiben noch weitere zwei Jahre aktiv und überführen in dieser Zeit hm Medien Richard Miklas in die Oeding Gruppe.

Meine Menschen bleiben neben den neuen Ansprechpartnern noch wie gewohnt erreichbar.

Aber wichtig ist die neue E-Mail-Adresse: **sichtbar@oeding.de**

(info@hm-medien.de bleibt noch bestehen. Es geht also nichts verloren.)

Euer *Wuffel*

Das sollten Sie wissen

Polizei Notruf	110	
Feuerwehr Notruf	112	
Rettungsdienst	112	
Polizeikommissariat Süd		0531 476 35 15
Alsterplatz 3		
Ärzte-Notdienst		116 117
Städtische Klinik, Salzdahlumer Straße		
zentrale Notaufnahme		0531 595-2500
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst		0531 700 99 33
Telefon-Seelsorge evang.		0800 111 0 111
kath.		0800 111 0 222
www.telefonseelsorge.de		
Kinder: Nummer gegen Kummer		116 111
Frauenhaus		0800 011 60 16
		0531 280 12 34
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“		116 016
Tierrettung		
Mo-Fr 8:00-16:00 Uhr		0531 50 00 06
sonst über die Feuerwehr		0531 23 45 - 80 00
Giftpilze		
Prüfung		
Notruf		0551 192 40

Die *Schneekönigin*
TANZTHEATER

9. Januar 18 Uhr
11. Januar 17 Uhr



KJZ Rotation, Emsstraße 50 Braunschweig, 0531 860 888
-bitte Plätze reservieren-

Braunschweig Jugendförderung AKTORS STUDIO DALI e.V. ROTATION KINDER UND JUGENDZENTRUM

Soziale Dienste mit Herz und Verstand ♥



RAUM FÜR IHREN LEBENSABEND @ f y

So könnte Ihr Leben bei uns aussehen. Wir beraten Sie. Auch in Ihrem Zuhause. Rufen Sie einfach an: Annette Hülsmann 0531 87606-0, aldrds.de/ihre-spende



ALERDS 
SOZIALE DIENSTE

Veranstaltungen + Termine



Mittwoch, 7. Januar 2026, 17:00 Uhr
Nachbarschaftszentrum/HdT, Elbestraße 45

Grüne Weststadtgespräche

Liebe Weststädter*innen, auch im Jahr 2026 setzen wir unsere Reihe „Grüne Weststadtgespräche“ fort. Was interessiert oder ärgert Sie in der Weststadt? Welche Ideen und Vorschläge haben Sie? Bringen Sie sich gerne ein! Lernen Sie uns kennen und kommen Sie mit uns in lockerer Atmosphäre ins Gespräch. Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Für die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Stadtbezirksrat Weststadt: Kai Brunzel

Bei Fragen könne Sie mir gerne Schreiben:
kai.brunzel@gruene-braunschweig.de



Freitag, 9. Januar 2026, 18:00 Uhr und

Sonntag, 11. Januar 2026, 17:00 Uhr

Rotation, Kinder- und Jugendzentrum, Emsstraße 50

Die Schneekönigin

Die Choreografie ist inspiriert durch das Märchen von Hans Cristian Andersen. Kinder- und Jugendliche tanzen die Geschichte von Kay und Gerda, die durch die Herrscherin der eisigen Welt, der Schneekönigin, getrennt werden und letztendlich durch herzliche Wärme und inniger Freundschaft wieder zueinander finden. Das Projekt ist eine Kooperation zwischen dem Kunstverein Dali e.V., dem Aktors Studio und dem KJZ Rotation und wird gefördert vom Büro für Migrationsfragen der Stadt Braunschweig.

Plätze sollten in der Rotation unter 0531 860888 reserviert werden.



Freitag, 16. Januar 2026, 19:00 Uhr

AWO-Begegnungsstätte, Lichtenberger Str. 24

Square Dance ist die Lösung

Lust, Tanzen zu gehen? Niemand möchte mitkommen? Offener Abend zum Schnuppern! Moderner amerikanischer Volkstanz für alle ab 10 Jahren. Für Singles, Paare, Familien und Reiselustige, da weltweit tanzbar.

Informationen unter www.lionssquaredance.de



Sonntag, 25. Januar 2026, 15:30 Uhr

Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, Großer Saal

Lesung mit Musik: Rückblick von Petra Schillig

Im Oktober 2025 erschien dieses Buch von der Ehefrau vom verstorbenen Weststadtautor Harald Schillig. Im Herzen der Weststadt und in den Herzen seiner Freunde ist er aber noch lebendig – und daran wird heute erinnert und gefeiert. Petra Schillig hat in der ersten Buchhälfte über ihr eigenes Leben berichtet. Das ist sehr packend und historisch eigentlich vermittelnd.



Es gibt Lieder von ihm, gespielt und interpretiert von Hans Wolfgang Hanisch. Und es gibt Texte zu hören und Erinnerungen an einen besonderen Menschen und einen richtig guten Freund. Gemeinsam an ihn zu denken, zu lauschen, etwas zu essen und zu trinken, macht viel mehr Freude als das allein zu tun. Und deshalb treffen wir uns mit allen Freundinnen und Freunden sowie allen Bekannten!



Eintritt frei

Informationen im Kulturpunkt West unter Tel. 0531 845000

Veranstaltungen + Termine



Donnerstag, 29. Januar 2026 um 17:00 Uhr
Nachbarschaftskino Treffpunkt Am Queckenberg

Filmabend für Erwachsene

Lassen Sie sich von unserer Auswahl des Films überraschen. Für Popcorn, Getränke und echte Kino-Atmosphäre haben wir auf jeden Fall gesorgt.

Der Eintritt ist frei.




Freitag, 30. Januar 2026, 17:00 Uhr
Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, Foyer

Ausstellungseröffnung: Gemälde mit Liebe

Die Ausstellung „Gemälde mit Liebe“ ist eine künstlerische Reise in die Welt der Farben und Gefühle. Wir haben Liebe und Farbe zusammengeführt und Bilder geschaffen, die eine goldene Beziehung erzählen, die ewig währt. Jedes Werk drückt einen Teil der Seele aus und feiert Kreativität und die Schönheit des Alltags. Kommt vorbei, genießt die Kunst und teilt inspirierende und freudige Momente mit uns. Gezeigt werden die Werke von Frauen, die 2025 mit Nada Eibo zusammen gearbeitet haben.

Eintritt frei, Informationen unter Tel. 0531 84 5000

Stadt  **Braunschweig**
Kinder- und Jugendschutz

Mittwoch, 28. Januar 2026, 09:00 bis 15:00 Uhr
Kinder- und Jugendzentrum Rotation, Emsstraße 50

Kinder- und Jugendbeteiligungsaktion: „Sprich West! - Mitreden statt meckern“



Eine Kinder- und Jugendkonferenz ist ein Beteiligungsformat für junge Menschen. In diesem Fall reicht die Spanne möglicher Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der ersten Klasse bis zum 21. Lebensjahres. Die Teilnehmenden bringen ihre eigenen Themen mit, bearbeiten diese in Workshops und stellen die Ergebnisse anschließend Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung vor.

Siehe Bericht Seite 21.




WILHELM BRACKE GESAMTSCHULE

Donnerstag, 12. Februar 2026, 19:30 Uhr
Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Rheinring 12

Informationsabend der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule

Eltern von Schülerinnen und Schülern des derzeitigen vierten Grundschuljahrganges, deren Schullaufbahntrennung bevorsteht, aber auch alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen, sich über das besondere Profil und Angebot der Schule und über das besondere Gebäudekonzept zu informieren.



Das Schulgebäude ist mit der Straßenbahnlinie 3 bequem zu erreichen. Gäste, die mit dem Auto anreisen, können den schuleigenen Parkplatz am Rheinring (Sporthalle) benutzen.



Freitag, 30. Januar 2026,
17:00 Uhr, Foyer

GEMÄLDE MIT LIEBE



„Gemälde mit Liebe“ zeigt farbin intensive Werke voller Gefühl – geschaffen von Frauen, die 2025 mit Nada Eibo gearbeitet haben.

EINTRITT FREI

 **Braunschweig**
City of Lions

Kulturpunkt West
Ludwig-Winter-Straße 4
38120 Braunschweig
Tel.: 0531 84 5000



Ein Jahr ist nichts ...

Ein Jahr ist nichts, wenn man's verputzt,
ein Jahr ist viel, wenn man es nutzt.
Ein Jahr ist nichts; wenn man's verflacht;
ein Jahr war viel, wenn man es ganz durchdacht.
Ein Jahr war viel, wenn man es ganz gelebt;
in eigenem Sinn genossen und gestrebt.
Das Jahr war nichts, bei aller Freude tot,
das uns im Innern nicht ein Neues bot.
Das Jahr war viel, in allem Leide reich,
das uns getroffen mit des Geistes Streich.
Ein leeres Jahr war kurz, ein volles lang:
nur nach dem Vollen mißt des Lebens Gang,
Ein leeres Jahr ist Wahn, ein volles wahr.
Sei jedem voll dies gute, neue Jahr.

(Hanns Freiherr von Gumpenberg, 1866-1928)

V\$TAMED Physiotherapie Praxis

Inh. David Günter

- ♦ Lymphdrainage
- ♦ Krankengymnastik
- ♦ Manuelle Therapie
- ♦ Massage
- ♦ Babymassage
- ♦ Vakuummassage
- ♦ Marnitz Therapie
- ♦ KG an Geräten
- ♦ Magnet-Therapie
- ♦ Hausbesuche
- ♦ Bobath-Therapie (Kinder/Erwachsene)

Elbestraße 21

Termine nach Vereinbarung 3569030 oder 2192968



Lust, Tanzen zu gehen? Niemand möchte mitkommen?

Square Dance ist die Lösung!

Moderner amerikanischer Volkstanz,
für alle ab 10 Jahren,
für Singles, Paare und Familien
für Reiselustige, da weltweit tanzbar.

Offener Abend zum Schnuppern

am 16.01.2026

um 19:00 Uhr

in der

AWO-Begegnungsstätte

Lichtenberger Straße 24

38120 Braunschweig-Weststadt

Informationen unter: www.liontownsquares.de

Kai Rödde, Telefon: 05 31 / 8 78 96 51, Email: president@liontownsquares.de
Anja Keune, Telefon: 0157 / 70 42 11 40

Praxis für Ergotherapie Simone Starke

Tel: 0531 9668317

Termine nach Vereinbarung
Haus- und Heimbefuche
Alle Kassen und Privat

Nettlingskamp 2
38120 BS-Timmerlah

Sie brauchen eine

HAUSHALTSHILFE?

JA!

Sie haben einen Pflegegrad und benötigen dringend eine Haushaltshilfe? Unsere freundlichen und verlässlichen Mitarbeiter unterstützen Sie gerne im Alltag. Ihre Pflegekasse übernimmt monatliche Kosten und wir rechnen direkt mit ihr ab.

Über 500 zufriedene Kunden und
25 Mitarbeiterinnen sprechen für sich!
Vielen Dank für Ihr bisheriges Vertrauen!



Hauswirtschaft **KLIMA**

Kompetenz mit

Telefon 0531 68033441

Donastraße 43 | 38120 Braunschweig | www.hauswirtschaft-klima.de

Veranstaltungen + Termine



Emmaus, Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt
Muldeweg 5 | 0531 84 1880 | weststadt.bs.buero@lk-bs.de

Gottesdienste

Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl 17:00 Uhr Emmauskirche
Do. 01.01.

Hauptgottesdienste sonntags 10:00 Uhr Emmauskirche
04.01. (mit Taufe), 11.01., 18.01., 25.01. (mit Abendmahl)

Gottesdienste in Senioreneinrichtungen donnerstags und freitags

08.01. Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstraße 4), 9:30 Uhr

08.01. Haus am Lehmaner (Am Lehmaner 4) 10:30 Uhr

09.01. Seniorenheim St. Thomaehof (Muldeweg 20), 9:30 Uhr

5-Minuten-Andacht donnerstags 11:00 Uhr Emmauskirche
08.01., 15.01., 22.01., 29.01.

Taufgottesdienst 16:00 Uhr Emmauskirche

Sa. 17.01.

Ökumenischer Taferinnerungsgottesdienst 15:00 Uhr in
St. Cyriakus

So. 25.01.

Ökumenisches Friedensgebet 17:45 Uhr Emmauskirche
Do. 08.02.

Mögliche Änderungen werden bekannt gemacht in den Schaukästen und auf unserer Homepage.

Regelmäßige Termine

Montag



StoP Erzählcafé

12:00 - 14:00 Uhr, jeder 3. Montag im Monat

In der Wohnung „gemeinsamBUNT“, Eiderstraße 14

Kontakt: stop@braunschweig.de, 0151 20 34 93 24

Nicht an Feiertagen



StoP Aktiven Gruppe

14:00 - 15:00 Uhr, jede Woche,

Eiderstraße 14, Wohnung „gemeinsamBUNT“

Kontakt: stop@braunschweig.de, 0151 20 34 93 24



Eltern- und Kindturnen (ab 2 Jahren)

16:00 + 17:00 Uhr in der Schulsporthalle Altmühlstr.

SC Victoria Braunschweig e.V., Info: 0531 84 29 87



KKS Timmerlah - Schnuppertraining Bogenschießen

18:00 - 20:00 Uhr, Schützenhaus, Tiefe Wiese 6

Info: bogensport@kksvtimmerlah.de



Mit Farbe und Spaß - Malen für Erwachsene und Kinder

nach Herzenslust mit künstlerischer Begleitung durch

Maic Ullmann im Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4,

18:00 - 20:00 Uhr, ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Info: maicullmann@gmx.de oder im KPW 0531 84 50 00



Moderne Herren-Fitness 50+

20:00 - 22:00 Uhr in der Schulturnhalle Ilmenastraße

Ohne Anmeldung, Probetraining möglich

Info: 0176 51 04 96 15

Dienstag



ALTERaktiv, jeden 3. Dienstag im Monat

10:30 - 11:30 Uhr im Kulturpunkt West



Sprechstunde Nachbarschaftshilfe Weststadt

AWO-Begegnungsstätte oder telefonisch 0531 84 72 72



Seniorenkreis in der AWO-Begegnungsstätte

Lichtenberger Str. 24, 14:00 - 17:00 Uhr

12:00-16:00 Uhr Skatgruppe. **Wir suchen noch Mitspieler!**

Infos über das Büro der Nachbarschaftshilfe 0531 84 72 72



SoVD beantwortet Fragen im Chat
WhatsApp-Sprechstunde für kurze Anliegen rund um
Rente, Pflege, Behinderung und Gesundheit, Bürger-
geld oder Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
Telefon 0511 65 61 07 20
ca. 14-tägig, 15:00 – 16:00 Uhr **(20.01.)**
Kontakt: www.sovd-braunschweig.de/0531_480760



Schadstoffmobil
Am Lehmaner, Neckarstraße/Moselstraße
14:30 – 15:30 Uhr **(20.01., 10.02.)**



Schadstoffmobil
Rheinring (zwischen Nahestraße und Volmestraße)
14:30 – 15:30 Uhr **(17.02.)**



Schüler schulen Senioren an mobilen Endgeräten
14:30 – 15:45 Uhr in der Wilhelm-Bracke-Gesamt-
schule, Rheinring 12
Bringen Sie Ihr eigenes Smartphone/Tablet mit.
Kostenlos
Telefon: 0531 470 46 00, E-Mail: post@bracke.eu

Mittwoch



„Digitale Sprechstunde“ bei Fragen zu Smartphone
und Tablet. Alle 14 Tage in der AWO-Begegnungs-
stätte Lichtenberger Str. 24., 14:00 – 16:00 Uhr
(14. + 28.01.)
Bitte anmelden bei der Nachbarschaftshilfe Weststadt
unter 0531 84 72 72



KKS Timmerlah – Schnuppertraining Bogenschießen
18:00 – 20:00 Uhr, Schützenhaus, Tiefe Wiese 6
Info: bogensport@kksvtimmerlah.de



Schützenverein Belfort v. 1896 e.V.
Trainingszeiten: Mi von 17:00 – 19:30 Uhr
Interessenten sind willkommen

Donnerstag



Sprechstunde Nachbarschaftshilfe Weststadt
9:00 – 12:00 Uhr, AWO-Begegnungsstätte



Infostand des Bürgervereins im EKZ Elbestraße
10:00 – 11:00 Uhr



„Kreativ und Fit“ Handarbeit, Klönen und mehr
AWO-Begegnungsstätte, Lichtenberger Str.
10:00 – 12:00 Uhr



Bücherei in der Emmauskirche 10:30 – 12:00 Uhr (außer
bei der 5-Minuten-Andacht um 11:00 Uhr), kostenlose
Ausleihe für jeden, Muldeweg 5



Lesungen
in der Bücherei Emmauskirche, Muldeweg 5
jeder letzte Do im Monat, 11:15 – 13:00 Uhr
Referenten werden eingeladen, Lesungen sowie Dis-
kussionen in einer größeren Runde mit interessanten
Themen



Bürgermeistersprechstunde
1. Do im Monat, 14:00 – 15:00 Uhr
im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente, Elbestr. 45
nach Absprache unter 0171 535 91 91



Hatha-Yoga mit Vinyasa-Elementen und beruhigenden
Asanas für jeden mit Astrid Haberz. Bitte mitbringen:
Bequeme Sportkleidung, Handtuch, Decke und, falls
vorhanden, Yogamatte und -kissen.
Info: astrid.haberz@gmx.net, kpw@braunschweig.de
Anmeldung: kpw@braunschweig.de, 0531 84 50 00



Ökumenisches Friedensgebet
Emmauskirche
1. Do im Monat, 17:45 Uhr



StoP Internationale Frauengruppe
jeden 1. Donnerstag im Monat, 18:00 – 20:00 Uhr
Eiderstr. 14, In der Wohnung „gemeinsamBUNT“
Kontakt: stop@braunschweig.de, 0151 20 34 93 24



Training für Luft- und Kleinkalibergewehr
KKS Timmerlah von 1936 e.V.
18:00 – 21:00 Uhr, Schützenhaus, Tiefe Wiese 6
Info auf www.kksvtimmerlah.de

Freitag



„Digitale Sprechstunde“ bei Fragen zu Smartphone
und Tablet. Alle 14 Tage im Kulturpunkt West,
Ludwig-Winter-Str. 4, 10:00 – 12:00 Uhr **(09. + 23.01.)**
nur mit Anmeldung unter 0531 87 60 45 31



Wenn ich mal Hilfe brauche – Hilfe auf Gegenseitigkeit
AWO-Begegnungsstätte Lichtenberger Str. 24.
10:30 – 12:00 Uhr **(09. + 23.01.)**



StoP Kreativ Frauengruppe:
jeden zweiten Freitag im Monat, 11:00 – 13:00 Uhr,
Eiderstraße 14, Wohnung „gemeinsamBUNT“
Kontakt: stop@braunschweig.de, 0151 20 34 93 24

Samstag



StoP Frauen Handarbeitsgruppe:
jeden letzte Samstag im Monat, 15:00 – 18:00 Uhr,
Eiderstraße 14, Wohnung „gemeinsamBUNT“
Kontakt: stop@braunschweig.de, 0151 20 34 93 24

Sonntag



StoP Sport Frauengruppe:
jeden ersten Sonntag im Monat, 15:00 – 17:00 Uhr,
Eiderstraße 14, Wohnung „gemeinsamBUNT“
Kontakt: stop@braunschweig.de, 0151 20 34 93 24



Allgemeine Sozialberatung für Seniorinnen, Senioren
und deren Angehörige
DRK Sozialstation, Am Queckenberg 1 a
Terminvergabe: 0531 286 22 70
Mo-Do 9:00 – 13:00 Uhr, Fr 9:00 – 12:30 Uhr

Behrens Bestattungen



*Das Leben ist
endlich.*

Liebe, Würde und
Erinnerung bleiben.

Sonnenstr. 9 · 38100 Braunschweig | Ekbertstr. 20 · 38122 Braunschweig

Tel.: 0531/83 204

www.behrens-bestattungen.de

TAXI 55555 TAXI 5991 TAXI 55555 TAXI 5991

SCHRADER, THIERACK & KÖHLER

RECHTSANWÄLTE • NOTARE

Breite Straße 25/26 - 38100 Braunschweig

Telefon (0531) 2 44 22-0 - Telefax (0531) 2 44 22-44

eMail: info@STK-Recht.de

DR. HANS-WERNER SCHRADER

RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

MICHAEL H. THIERACK

RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

PROF. DR. KLAUS D. KÖHLER

RECHTSANWALT a.D. (bis 08/2008)

MICHAEL SIEBERT

RECHTSANWALT UND NOTAR

NICOLE RAUSCHENFELS

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

DR. STEFANIE THIERACK

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR MIETRECHT UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

HENNING KUBE

RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR MIETRECHT UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

PROF. DR. DIRK U. SCHWAAB

RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR BAU- U. ARCHITEKTENRECHT
DOZENT FÜR BAURECHT AN DER
TECHNISCHEN UNIVERSITÄT BRAUNSCHWEIG

FABIAN FRANK

RECHTSANWALT UND NOTAR
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

HENDRIK BROCKMANN

RECHTSANWALT
LEHRBEAUFTRAGTER FÜR IT-SICHERHEITSRECHT
AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT
BRAUNSCHWEIG

MAREN ROHE

RECHTSANWÄLTIN*

*angestellt

IN KOOPERATION MIT:

ROLF NITSCHKE

RECHTSANWALT • RICHTER a.D.



Advent in der Weststadt am 14. Dezember 2025

Am 3. Advent fand im Nachbarschaftszentrum das Weststädter Adventsfest statt. Es wurde bewusst als Alternative zum Weihnachtsmarkt organisiert, der in diesem Jahr leider nicht wie gewohnt im Einkaufszentrum Elbestraße stattfinden konnte. Umso schöner war es, dass sich dennoch mehrere hundert Besucher*innen im Nachbarschaftszentrum einfanden und gemeinsam einen stimmungsvollen Adventsnachmittag erlebten.

Zahlreiche Akteur*innen aus der Weststadt beteiligten sich mit vielfältigen Angeboten. Die Nibelungen Wohnbau und die Baugenossenschaft Wiederaufbau begeisterten mit einem tollen Bastelangebot, während die BBG mit einem Glücksrad und attraktiven Gewinnen für Spaß sorgte. Die Stadt Braunschweig war mit einem Infostand vertreten, um neue Ehrenamtliche für die Wahl-

hilfe in der Weststadt zu gewinnen. Die Wilhelm-Bracke-Gesamtschule präsentierte einen liebevoll gestalteten Stand mit vielen schönen selbstgebastelten Artikeln, die erworben werden konnten.

Für eine besonders festliche Atmosphäre sorgte die Bläserklasse der IGS mit einem gelungenen Live-Auftritt. Zusätzlich trug DJ Waldemar mit seiner Musik maßgeblich zu einer feierlichen und gemütlichen Stimmung bei.

Kulinarisch war ebenfalls einiges geboten: Der Förderverein der Grundschule Rheinring verkaufte frisch gebackene Waffeln. Die Nachbarschaftswerkstatt wärmte die Gäste mit ihrer beliebten Feuerzangenbowle, während es im Bistro Hot Aperol und Kinderpunsch sowie selbstgebackenen Kuchen gab. Unser Nachbar Ahmed und seine Familie boten Adana Kebab an und die Linux-User-Group versorgte hungrige Besucher*innen mit Bratwürsten vom Grill. Das Stockbrot am Feuer kam besonders bei den Kindern sehr gut an.

Das Weststädter Adventsfest war eine gut besuchte Feierlichkeit mit einer warmen, festlichen Atmosphäre. Ein großes Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, die dieses wundervolle Fest mit ihrem Einsatz möglich gemacht haben.

Franziska Fleige



Adventsmarkt am 3. Advent in der Weststadt

Dieses Jahr lief alles anders. Der traditionelle Adventsmarkt fand diesmal nicht im Einkaufszentrum statt, sondern wurde an öffentlichen Standorten, wie an der Emmauskirche, durchgeführt. Wir, die Bastelgruppe der evang. Kirchengemeinde, standen zusammen mit den Gruppen der St. Cyriakusgemeinde vor der Emmauskirche.

Es war ein schöner atmosphärischer Nachmittag. Auftakt erfolgte mit einem Konzert des Posaunenchores. Es war eine schöne Alternative. Das macht Spaß auf das nächste Jahr zur Adventszeit. Wir bedanken uns bei den Kunden am Bastelstand, dem Glücksrad und der Zuckerwatte. Den Erlös werden wir zu einem späteren Zeitpunkt einem guten Zweck zu kommen lassen.

Wir wünschen alles Gute fürs neue Jahr 2026.



„Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.“

Albert Einstein (1879-1955) Physik-Nobelpreisträger

CAR DOCTORS
KFZ - MEISTERWERKSTATT



Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate

Inspektion nach Herstellervorgabe ***

Klimaservice/Klimaanlagen Reparatur ***

Karosserie- und Lackierarbeiten

Automatik-Getriebeölsplüfung

Reifenservice Kfz bis 24 Zoll Motorräder bis 23 Zoll

Fahrwerksvermessung/Achsvermessung

*** 10 % Rabatt: Anzeige ausschneiden und mitbringen

Car Doctors
Marienberger Str. 6c
38122 Braunschweig



Fon: 0531-61 74 538
Mail: info@cardoctors.de
Web: www.cardoctors.de

Isar-Blumen Andrea Kreipe
EKZ Isarstraße

*Viel Glück im
Neuen Jahr*



Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr
Sa 07:00 - 13:00 Uhr
So geschlossen

Telefon (05 31) 84 21 59

Kleinanzeigen

Wohnung ab Baujahr 1950 zum Kauf gesucht. Zustand egal. Ich freue mich über Ihren Anruf: 0531 18056127



AWO OV West: **Diskussionsrunde** **„Ehrenamt hat** **viele Gesichter“**

Im Rahmen der Weststadtwoche hatte der Vorstand des AWO Ortsvereins West zu einer Diskussionsrunde unter dem Motto „Ehrenamt hat viele Gesichter“ am 8. November 2025 eingeladen.

Dieses umfassende Thema sprach die anwesenden Besucher an, wir freuten uns, etliche neue Personen zu begrüßen.

Zum Einstieg stellte ich die Frage: „Wie viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in Deutschland?“ Es wurde geraten, und alle waren von der Antwort: „30 Millionen, was 40 Prozent entspricht“, deutlich überrascht, so viele ehrenamtlich engagierte Personen hatte sich keiner vorgestellt.

Auf die Fragen „Was war euer persönlicher „Türöffner“ für euer Engagement, und warum engagierst du dich gerade in diesem Bereich?“ folgte ein reger Austausch und viele berichteten von ihren unterschiedlichsten Ehrenämtern: Angelika Hitzmann in der Politik und AGeWe, Jutta Heinemann bei der Mascheroder Karnevalsgesellschaft und Andrea Poganatz leitet den Handarbeitstreff „kreativ und fit“. Ewald Schmidt schilderte sein jahrelanges Engagement als Vorsitzender beim Schützenverein Belfort, Angelika Steger erzählte über ihre Aufgaben bei der Gruppe ALTERaktiv! in der Weststadt, Natalia Danch informierte über ihre Tätigkeiten bei der Arbeitsgemeinschaft Weststadt (AGeWe) und ich nannte noch mein Ehrenamt bei Pro Natur Braunschweig Südwest.



Es gibt eine Vielzahl von Veranstaltungen der Vereine, und es ergab sich die Frage, wie eine höhere Teilnehmer- und Besucherzahl erzielt werden kann. Diese interessante Thematik wurde ausführlich erörtert.

Einig waren sich alle, dass es nicht einfach ist, neue und vor allem jüngere Personen für die Vorstandsarbeit im sozialen Bereich, in der Kirche und in der Politik zu interessieren und zu gewinnen, die junge Generation engagiert sich vorwiegend im sportlichen Bereich.

Viele sehen im Ehrenamt eine Chance zur persönlichen Weiterentwicklung. Meine Frage: „Welche konkrete Fähigkeit oder Eigenschaft habt ihr durch euer Ehrenamt erlernt, die euch auch in anderen Lebensbereichen nützt?“ wurde ohne langes Nachdenken beantwortet: Organisation, größeres Selbstbewusstsein, knüpfen von neuen Bekanntschaften, geistig fit bleiben und neues Wissen lernen.

Was wünschen sich Ehrenamtliche von Politik und Gesellschaft? Natürlich Unterstützung, Anerkennung und Wertschätzung.

Denn das Fehlen von Ehrenamt hätte drastische Konsequenzen für die Gesellschaft: Wegfall sozialer Strukturen, Überlastung staatlicher Systeme und den Verlust von Lebensqualität.

Es war eine sehr rege Diskussion mit lebhafter Beteiligung, die alle Besucher gespannt verfolgten. In Anschluss ging der Austausch in kleinen Gruppen weiter. Es gibt noch viel zu tun!

Bettina Wachendorf

1. Vorsitzende AWO Ortsverein Braunschweig West



Alltagsbegleitung
OASE GmbH & Co. KG

Unsere Leistungen
 Unterstützung im Alltag
 Begleitung bei Arztbesuchen und Einkäufen
 Spaziergänge und Gespräche
 Hilfe im Haushalt
 Entlastung für Angehörige

Bei bestehendem Pflegegrad rechnen wir
 direkt mit der Pflegekasse ab.

Ihre Ansprechpartnerin
 Angelina Gelser
 Tel.: 0176 24 70 06 93
 E-Mail: info@gtl-oase.de

Weihnachtsfeier des Ortsvereins **der AWO West mit Jubilar** **Ehrung**

Bei echtem Nikolauswetter – winterlich und kalt – war der Rahmen für eine behagliche Feierstunde am 6. Dezember 2025 perfekt.

Der Vorstand des Ortsvereins Braunschweig West hatte zur traditionellen Weihnachtsfeier mit Ehrung von Jubilaren gebeten. Wir haben uns über den regen Zuspruch zu unserer Einladung gefreut und durften viele Besucher begrüßen. Der Saal war festlich geschmückt und die liebevoll gedeckten Tische verbreiteten sofort Weihnachtsstimmung. Bei Kaffee und Tee konnten die Gäste nicht nur den vorzüglichen Blechkuchen des Stadtbäckers Milkau, sondern auch eine Vielfalt von Naschereien – von

Schokoladen-Weihnachtsmännern bis hin zu Celebrations – genießen. Für diejenigen, die etwas Herzhaftes wünschten, gab es ebenfalls knackige Würstchen. Unsere Mitglieder Heide und Otso Haahtela überraschten mit einem sehr





schmackhaften Glühwein aus Rotwein und Kirschsafft, den sie für alle mitgebracht hatten. Es war ein vorzügliches Getränk und kam sehr gut an.

Als Vorsitzende eröffnete ich die Feier und begrüßte namentlich Annegret Ihbe, Bürgermeisterin und SPD-Ratsfrau, Klaus-Peter Bachmann, Ehrenvorsitzungsmitglied des AWO Kreisverbands Braunschweig, Jörg Hitzmann, Bezirksbürgermeister der Weststadt und Ehrenvorsitzender des

AWO-Ortsvereins West sowie Stefan Schaper, Geschäftsführer AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Mona Seidel und Pitter Reinert, die uns mit Oldies und weihnachtlichen Melodien erfreuten. Mona musste aufgrund einer Kehlkopfentzündung ihre Singstimme schonen, Pitter erfreute uns mit seinem Sologesang. Großen Anklang fand das gemeinsame Singen von

beliebten und altbekannten Weihnachtsliedern: „In der Weihnachtsbäckerei“, „Kling Glöckchen klingelengel“, „Fröhliche Weihnachten überall“ und „Alle Jahre wieder“. Der ganze Saal sang begeistert mit, und es stimmte: gemeinsames Singen verbindet und verbreitet gute Laune. Jutta Heinemanns Vortrag einer ungewöhnlichen Weihnachtsgeschichte aus der Feder von Udo Lindenberg sorgte für ausgelassene Stimmung und große Heiterkeit.

Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war die Ehrung von vier Jubilaren für ihre langjährige Treue und Verbundenheit: Andreas Thies und Renate Mander für 10 Jahre AWO Mitgliedschaft, Frauke Kranz und Hans-Hennig Schridde, beide aktiv im Vorstand der AWO West, für 50 Jahre. Jörg Hitzmann hielt eine sehr persönliche und gelungene Laudatio, bevor die Ehrenurkunde und das Präsent übergeben wurden.

Die Zeit verging im Nu, gefüllt mit einer perfekten Mischung aus besinnlichen und heiteren Momenten. Es war eine rundum gelungene Weihnachtsfeier und genau die richtige Dosis Vorfreude für die bevorstehende Weihnachtszeit.

Bettina Wachendorf
1. Vorsitzende AWO Ortsverein Braunschweig West



Konzert des Chores „Freundschaft“ in der Weststadt

Am 15. Dezember fand in den Räumen am Queckenberg 1 a in der Weststadt Braunschweig ein Konzert des Chores „Freundschaft“ statt. Zahlreiche Gäste aus der Nachbarschaft waren der Einladung gefolgt und verbrachten gemeinsam einen musikalischen Nachmittag. Der Chor „Freundschaft“ besteht seit drei Jahren und ist ein Chor von Menschen mit Behinderung. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus bekannten Liedern begeisterten die Sängerinnen und Sänger das Publikum. Viele Zuhörer sangen mit, klatschten im Takt und genossen die offene und herzliche Atmosphäre der Veranstaltung.

Das Konzert bot nicht nur musikalische Unterhaltung, sondern auch Raum für Begegnung, Austausch und Gemeinschaft. Die Gruppe „Freundschaft“ zeigt, wie Musik Menschen verbindet und das Miteinander in der Nachbarschaft stärkt.

Der Chor freut sich über neue Gäste bei zukünftigen Konzerten und lädt herzlich dazu ein, an kommenden Veranstaltungen teilzunehmen.

Elena Kozhevnikova

Organisatorin und Ansprechpartnerin des Chores „Freundschaft“



Der 95. Geburtstag

Als letztem Jubilar im Jahr 2025 durfte ich Herrn Johannes Steppa die Glückwünsche des Oberbürgermeisters, Dr. Thorsten Kornblum, und die meinigen zum 95. Geburtstag überbringen.

Herr Steppa ist 1930 in der damaligen Westpreußischen Ortschaft Schmirtenau, im heutigen Śmiardowo Krajeńskie, als ältestes von fünf Kindern geboren worden. Seine jungen Jahre verbrachte er unter anderem als Arbeiter in einem Stahlwerk als Eisengießer. Nach seiner Übersiedlung in die Bundesrepublik Deutschland arbeitete er u. a. in der ehemaligen Braunschweiger Essenzfabrik Düning & Krause auf der Broitzemer Straße. Das Unternehmen (heute Symrise) wurde 1911 gegründet und lieferte Essenzen und Aromastoffe in alle Welt.

Herr Steppa wohnt seit 1972 in unserer Weststadt, erst auf dem Ilmweg und nun auf dem Muldeweg. Stolz blickt er auf drei Töchter, zwei Enkel und drei Urenkel zurück. Ich habe wieder eine spannende Lebensgeschichte kennengelernt, nochmals meinen herzlichsten Glückwunsch Jörg Hitzmann, Bezirksbürgermeister



Von links: Tochter Barbara, Johannes Steppa, Tochter Irene und Bezirksbürgermeister Jörg Hitzmann

Hallo ich bin Arkhawan und ein Teil von StoP-Stadtteile ohne Partnergewalt.

Ich habe mich für das Engagement bei StoP entschieden, weil ich die Menschen mag, die dort zusammenkommen. Mir ist das Thema durch meine bisherigen Erfahrungen aus meiner Arbeit als Dolmetscherin in Braunschweiger Beratungsstellen und der Landesaufnahmehbehörde nicht neu und ich möchte das Wissen bei StoP einbringen. Gewalt in der Familie und Partnerschaft ist keine Privatsache, sondern ein gesellschaftliches Problem. Ich kann meine Augen vor der Gewalt nicht verschließen und wegsehen- deswegen passen die Ziele und die Arbeit von StoP gut zu meinem Charakter und meinen Werten.

Ich biete die StoP-Frauen-Kreativgruppe an. Wir malen zusammen und können unsere Gefühle auf diese Weise ohne Scham oder Angst ausdrücken und auf Papier bringen. Vieles, was uns eventuell unbewusst beschäftigt, findet den Weg an die Oberfläche. Malen macht Spaß und Freude, bringt Erleichterung und sorgt dafür, auch mal „loszulassen“.

Jede Frau ist willkommen – wir treffen uns jeden zweiten Freitag im Monat von 11:00 bis 13:00 Uhr in der Eiderstraße 14, 38120 Braunschweig, Nachbarschaftswohnung „gemeinsamBUNT“.

Beste Grüße
Eure Arkhawan

Info: StoP-Stadtteile ohne Partnergewalt ist ein gewaltvorbeugendes Projekt, das durch die in der Weststadt lebenden Menschen gestaltet wird. Wir möchten das Schweigen über Partnergewalt beenden. Wir hoffen auf verstärkte Zivilcourage und eine motivierte Nachbarschaft, die das Projekt aktiv unterstützt. Lasst uns drüber reden!

Ihr wollt zur Gruppe kommen oder habt andere Fragen?

Kommt einfach vorbei oder meldet euch gerne bei:

Yasemin Wolgast, Tel. 0151 2034 9324

Yasemin.Wolgast@braunschweig.de



Bücherei-Literaturkreis der Emmauskirche Weststadt

Wir, das Team vom Literaturkreis der Bücherei, wünschen ein wunderbares neues Jahr 2026 – voller schöne Momente, neue Entdeckungen. Danke an das Team, für das ehrenamtliche Engagement, für Vertrauen, gute Zusammenarbeit, neue Ideen und das gemeinsame Anpacken. Jeden Donnerstag kommen wir gern, auch in 2026, freuen uns auf Begegnungen, Humor, gute Gespräche. Plaudern Sie weiter gerne mit uns über das gelesene Buch, tauschen Sie Gedanken aus – gerne bei einer Tasse Kaffee oder Tee.

Wählen Sie Ihr Lieblingsbuch bei uns kostenlos aus. Einige Tage vor Weihnachten habe ich eine besondere Vorstellung besucht. Das Weihnachtsmusical „BETHLEHEM“ in der VW Halle in BS. Eine mitreißende Show, der Chor aus mehr als 1300 Sängerinnen und Sängern, auch Mitglieder aus den Kirchengemeinden der Weststadt. Ich war beeindruckt! Durch dieses Musical wurde ich an meine Reise, Nov. und Dez. 1996, erinnert. Bis heute bleibt diese Reise durch Israel, Jordanien und Sinai unvergessen.

Auch das Literaturteam möchte unsere Leserinnen und Leser ermutigen uns von schönen und lustigen Erlebnissen, Erinnerungen, manchmal auch wehmütige Geschichten, Gedichte, lang oder kurz, zu erzählen – gemütlich bei Kaffee und Kuchen. Wenn Sie mögen, erzählen Sie uns Ihre Geschichten. Wir sammeln sie gerne.

Ihr Literatur Team – Anita Scherf, Angelika Stege, Martina Will, Maria Warnat, Heidi Ziegler

Raum zum Leben

AWO-Wohn- und Pflegeheime



Weitere Infos:
Senioren & Pflege



Senioren & Pflege

Telefon (0531) 39 08 – 0 | www.awo-bs.de

Seniorenservice Weinelt

**Hauswirtschaft, Betreuung,
Fahrdienst für Arzt- und Einkaufsfahrten.**

**Bei Vorliegen eines Pflegegrades können unsere
Leistungen direkt mit Ihrer Kasse abgerechnet werden.**

0531 310 76 41 oder 0151 530 32 637



DONAUVIERTEL

Hallo - Cześć - Привет Donauviertel!

So war der Winterzauber 2025 im Kulturpunkt West!

- Tak wyglądało Zimowa Magia 2025 w Kulturpunkt West!
- Таким было мероприятие «Зимняя магия 2025» в Kulturpunkt West.

Liebe Bewohnerin, lieber Bewohner,

zum Jahresabschluss gab es im Kulturpunkt West (KPW) ein Fest wahrlich für alle Sinne: Der „Winterzauber“ lud am 8. Dezember 2025 Kinder und Erwachsene ein, gemeinsam bei Spiel, Spaß, Keksen und Musik einen wunderbar winterlichen Nachmittag zu verleben. Rund 60 Gäste folgten dieser Einladung. Während draußen ein knisterndes Feuer brannte und an diesem nasskalten Montag wohlige Wärme spendete, gab es drinnen ein buntes Angebot für Jung und Alt, organisiert von den Teams des Kinder- und Teenyklubs „Weiße Rose“, des KPW und dem Quartiersmanagement. Raffinierte Weihnachtskarten und Baumschmuck wurden gebastelt, Kekse und Lebkuchen wurden eifrig und farbenfroh dekoriert und Wattebälle flogen als Schneebälle um die Wette. Dazu gab es Raum für Austausch bei Gebäck, Kaffee und Punsch. Im großen Saal spielten derweil Peiner

Jazzmusiker Winter- und Weihnachtslieder zum Mitsingen. Die Sängerin schürte mit ihrer glockenreinen Stimme und den bekannten Liedern noch einmal mehr die vorweihnachtliche Stimmung und animierte Kinder und Erwachsene, sich ihrem Gesang anzuschließen. Liedtexte gab es dazu in ausgedruckter Form und projiziert auf eine Leinwand. Drei Mädchen ließen sich von der Musik vollends mitreißen, erklärten den Bereich vor der Leinwand zur Tanzfläche und zeigten unter großem Zuspruch der Band und der Gäste sportliche Radschläge und andere eindrucksvolle Turnfiguren. Nach drei Stunden ging ein bunter Nachmittag zu Ende und Kinder und Erwachsene gingen beschwingt, gesättigt und hoffentlich mit jeder Menge Winterzauber im Herzen nach Hause.

Das Organisationsteam freut sich schon auf den nächsten Dezember, blickt nun aber erstmal dem Frühling und weiteren schönen Aktionen auf dem Campus-Gelände entgegen!



Fotos: BauBeCon Sanierungsträger GmbH

Das Quartiersmanagement wünscht ein frohes neues Jahr!

- Zespół zarządzający osiedlem życzy Państwu szczęśliwego Nowego Roku.
- Коллектив «Quartiersmanagement» желает вам счастливого Нового года!

Ein Schneemann, der gegen sein unvermeidliches Schicksal kämpft, eine Taube, die sich einem falschen Freund annähert, ein tierischer Sprechstundengast im Büro, von weiteren Gästen der Sprechstunde „Mister Q“ getauft - oft sind es die kleinen, ungeplanten Momente, die sich ins Gedächtnis einbrennen und genau so wertvoll sind wie große Veranstaltungen, wichtige Termine im Kalender oder gelungene Projekte. 2025 ist von diesen kleinen Begebenheiten einiges hängen geblieben! Lassen Sie uns auch 2026 die Augen offen halten für die kleinen Freuden des Alltags, nach Dingen, die das Auge erfreuen oder die uns zum Schmunzeln bringen. Unsere Nachbarschaft hält so viel davon bereit. Die kleinen Geschichten machen das Donauviertel genau so aus wie die großen! Im Jahr 2026 wird es wieder viele bunte, abwechslungsreiche Veranstaltungen im Quartier und in der Weststadt geben, auf denen sich Menschen näher kommen und Anekdoten, Erlebnisse und Gedanken teilen können. Außerdem kann die Neugestaltung des Quartiers im Rahmen des Förderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ hautnah miterlebt werden. Zum Beispiel werden in diesem Jahr zwei große Grünflächen im Donauviertel neu eröffnet und laden zum Erkunden ein: Das „Wäldchen“ zwischen Am Queckenberg und der Ludwig-Winter-Straße und der „Hochspannungspark“. Auf dem Campus-Gelände werden wieder einige Veranstaltungen für Jung und Alt geplant, und auch in den lokalen Institutionen, beispielsweise dem Treffpunkt Am Queckenberg, erwarten Sie zahlreiche Angebote und Events für jeden Geschmack. Und zwischendurch können Sie gern in die Sprechstunden des Quartiersmanagements kommen oder mich bei einem meiner Quartiersspaziergänge begleiten! Auch in 2026 wird Gemeinschaft im Fördergebiet, neben Zukunftsorientierung und Modernisierung, großgeschrieben!

■ Sprechstunden ■ Punkt konsultacyjny

■ Часы приёма

im Treffpunkt Am Queckenberg
Am Queckenberg 1A, 38120 Braunschweig

Dienstag: 15:00 - 18:00 Mittwoch: 10:00 - 13:00

Termine ■ Terminy ■ даты

Runder Tisch 15. Januar 2026, 17:00
Treffpunkt Am Queckenberg

Quartiersspaziergang 3. Februar 2026, 14:00 Uhr
Treffpunkt Am Queckenberg

Für die Inhalte dieser Doppelseite ist die BauBeCon Sanierungsträger GmbH als Beauftragte der Stadt Braunschweig verantwortlich.

Kontakt: Quartiersmanagement „Soziale Stadt - Donauviertel“
E-Mail: kkilburger@baubeconstadtsanierung.de
Tel: 01577 3513446



Designed by freepik.de



Fotos: BauBeCon Sanierungsträger GmbH (3), J. Härtel (1)



Stimmungsvoller Jahresausklang für die Rollsportabteilung des SC Victoria Braunschweig

Wie in jedem Jahr waren die Rollsportlerinnen des SC Victoria eingeladen, das Programm des Nikolaus-Schaulaufens in Haldensleben am 6. Dezember aktiv mitzugestalten. Wochen zuvor wurden die Musik ausgewählt und geschnitten, die prächtigen Kostüme genäht und die Formation einstudiert. Groß und Klein waren mit Feuereifer bei der Sache. Dann kam der große Tag und es ging mit Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunden nach Haldensleben. Die Ohrelandhalle war festlich geschmückt, die Tribünen voll besetzt und der Veranstalter hatte vom Moderator über die teilnehmenden Vereine alles aufgebaut, was in der Region zwischen Berlin, Braunschweig und Kiel im Rollsport Rang und Namen hat. Es war ein stimmungsvoller Nachmittag, in dem die Rollsportabteilung mit der Premiere der Schaulaufformation nach Melodien aus dem Musical Moulin Rouge einen nicht unerheblichen Anteil hatte. Das Publikum honorierte die Darbietung mit großem Applaus.

Eine Woche später, am 13. Dezember, feierte die Rollsportabteilung ihren Jahresabschluss mit einer Weihnachtsfeier in der Trainingshalle in der Illmenauschule. Eltern und Aktive hatten ein leckeres Buffet zusammengestellt. Die



Trainerin Christa Eggstein (links) mit Rollkünstlerinnen des SC Victoria Braunschweig

Kinder konnten spielen oder nach eigener Musik auf ihren Rollschuhen ihre erlernten Sprünge, Pirouetten und Schritte zeigen. Die Eltern bedankten sich bei der Trainerin Christa Eggstein und bei der Trainerassistentin Laura Pichlmeier für die engagierte Arbeit. Auch der Vorstand des Gesamtvereins sprach seinen Dank aus.

Einen Tag später, am 14. Dezember, besuchte auf seiner diesjährigen Weihnachtstour der Bezirksbürgermeister der Weststadt, Jörg Hitzmann, im Rahmen des dreiteiligen Weihnachtsmarktes auch die Rollsportabteilung des SC Victoria.

Er bedankte sich für die in diesem Jahr geleistete Arbeit, auch als nationale und internationale Weststadt-Botschafter und übergab der Abteilungsleiterin Rollsport eine kleine Spende des Bezirksamtes. Begleitet wurde er vom Vorsitzenden der SPD Bezirksratsfraktion, Hans Peter Rathjen und der Sprecherin der AGeWe, Natalie Danch.

Weitere Informationen unter www.sc-victoria-rollsport.de



Showauftritt in Haldensleben am 6. Dezember 2025



Red Onion Jazz Company in der Weststadt

Am 30. November spielte die Red Onion Jazz Company bei der Adventsmatinee im großen Saal des Kulturpunkt West. Die seit 1967 bestehende Band hat international und national zahlreiche Konzerte durchgeführt. Sie traten in einigen Ländern auf und in New Orleans! Eine so bekannte und hochwertige Band spielte im Kulturpunkt in der Weststadt! Viele Menschen hatten das Pressemeldungen entnommen und daher füllte sich der große Saal sehr schnell mit vielen Gästen. Über 130 Personen saßen begeistert dort und



ließen sich emotional berühren von der bekannten Musik und den hervorragenden Musikern!! Toll war, dass auch die Band total vom Publikum begeistert war, weil sie mitbekamen, wie sich die Menschen freudig in die Musik einließen. Es gab riesigen Applaus und große Begeisterung auf allen Seiten. Und es gab auch Zugaben, weil die Freude auf beiden Seiten so groß war. Auch der Bezirksbürgermeister Jörg Hitzmann war anwesend und sprach zur Begrüßung. Auf dem Foto sieht man ihn zusammen mit allen Bandmitgliedern! Als Veranstalterin berührte die Band mit ihrem ausgezeichneten Musikspielen und den bekannten Stücken mein Herz sehr tief.

Maria Porzig



Der Orange day in der Weststadt

Auch dieses Jahr haben Menschen in der Weststadt orangene Windlichter gestaltet und zeigten damit Solidarität am „orange day“. Die Farbe „Orange“ ist ein Symbol für den „orange day“ – der internationale Tag gegen Gewalt an Frauen. Um diesen Tag und die Thematik in die Öffentlichkeit zu tragen, haben viele Einrichtungen und Menschen aus der Weststadt orangene Windlichter gestaltet und diese am 25. November in der Weststadt an die Nachbarschaft verteilt.

Nicht alle Menschen und Einrichtungen die mitgemacht haben sind auf den Fotos zu sehen. Gestartet hat die Gestaltungsaktion schon Mitte des Jahres, damit wir genug Zeit hatten, um so viele Windlichter wie möglich fertigzustellen und verteilen zu können. Auch auf vielen Fensterbänken hat es orange geleuchtet! Was für schöne Ideen und Möglichkeiten auf dieses schwerwiegende Thema aufmerksam zu machen!

Dieses Jahr ist die Aktion im Vergleich zu den letzten Jahren noch weitergewachsen, worüber wir uns sehr freuen!
Yasemin Wolgast



Nachbarschafts-Lichterfest

Am 21. November fand im Nachbarschaftszentrum unser vorweihnachtliches Lichterfest statt – ein Fest für, mit und von der unmittelbaren Nachbarschaft. Bei winterlicher Atmosphäre kamen zahlreiche Nachbar*innen zusammen, um gemeinsam einen schönen Abend zu verbringen.

Für den großen und kleinen Hunger sowie Durst wurde natürlich auch gesorgt: Neu dabei war unser Nachbar Ahmed mit seiner Familie, die erstmals Adana Kebab anboten und damit großen Anklang fanden. Konstantin grillte wie gewohnt mit viel Engagement Bratwurst. Unsere Nachbarschaftswerkstatt bereitete die legendäre Feuerzangenbowle zu, während im Bistro Hot Aperol und klassischer Glühwein ausgeschenkt wurden. Zusätzlich versorgte das Mehrgenerationenhaus die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Ebenso vertreten waren die Frauen von SToP



mit einem Bastelangebot und die Handarbeitsgruppe verkaufte selbstgestrickte Artikel. Auch für die Kleinen gab es viele Highlights: Kinderschminken, eine Hüpfburg, Feuerspucken zum Mitmachen sowie Stockbrot am Feuer sorgten für leuchtende Augen und viel Freude. Für die passende musikalische Untermalung sorgte Waldemar, unser treuer DJ, der das Fest stimmungsvoll begleitete.

Das Lichterfest war geprägt von einer warmen, offenen Atmosphäre. Es war ein rundum gelungenes Fest und ein schönes Beispiel für gelebte Nachbarschaft.

Text: Franziska Fleige





Rückschau: Im November wurde es „emotional“ in der Rotation

Wenn am Wochenende zum Tanztheater in den großen Saal der Rotation geladen wird, kann das meist nur eines bedeuten: Die Tanzgruppe „Aktors Studio“ hat ihre langen Vorbereitungen abgeschlossen und öffnet den Vorhang zum ihrem neuem Stück. So also auch im November dieses Jahres.

Gleich zwei Vorstellungen prangten auf der Werbung, die am 8. und 9. November schon ein ganzes Wochenende füllten. Beide Termine waren schnell ausgebucht und der Saal an beiden Tagen restlos gefüllt.

Der Titel der vergangenen Vorführung lautete „Emotionen“. Es ist eine etwas andere Art von Theaterspiel. Durch die Abwesenheit gesprochener Sprache sortierten sich die Sinne des Publikums um, sollte es sich doch mit dem vertraut machen, was allen Menschen in die Wiege gelegt ist: Unsere Gefühle und wie wir sie ausdrücken, wie sie miteinander in Zusammenspiel stehen und unser Leben (mit-) bestimmen und Entscheidungen antreiben können. Aktors Studio verbindet in „Emotionen“ die abwesende Sprache, ein tolles Bühnenbild mit gestenreicher und tänzerischer Raffinesse zu einem durchgängigen roten Faden der dargestellten Geschichte. Nicht zuletzt die Größe des Bühnenbildes verriet, welch großen Platz Gefühle in unserem Alltag einnehmen und welchen

Stellenwert sie damit für uns haben. Auch die eigens gestalteten Masken zu menschlichen Gefühlen waren ein sehr anschaulicher Baustein des Stücks.

Aktors Studio stammt ursprünglich aus Kiew in der Ukraine. Die Gruppe in Braunschweig steht unter der Leitung von Liudmyla Boichenko. Sie sind inzwischen ein fester Bestandteil jugendkultureller Angebote in der Weststadt und so auch in der Rotation.

Es ist jedes Mal ein wunderbar zu beobachtender Moment, wie viele Altersgruppen miteinander etwas Großartiges auf die Bühne bringen. Aktors Studio ist eine von vielen Gruppen, die das kulturelle Miteinander im Kinder- und Jugendzentrum bereichert.

Auch im kommenden Jahr freuen wir uns auf die geplanten und in der Vorbereitung stehende Projekte der Gruppe. Bereits im Frühjahr steht das nächste Stück ins Haus!

Eines können wir jetzt schon garantieren: Es lohnt sich, die Vorstellungen zu besuchen. Aktors Studio und die Rotation freut sich über Ihren und euren Besuch, hier sind alle willkommen!

Text: Fabian Gerlich

Fotos: Katja Butok



Das politische Jahr 2025 – Ein Jahresrückblick der Landtags- abgeordneten Annette Schütze

Global wie lokal gab es im vergangenen Jahr viele politische Veränderungen. In den USA hat die zweite Amtszeit Donald Trumps begonnen und tiefgreifende Verschiebungen in den internationalen Beziehungen ausgelöst. Seit den Bundestagswahlen im Februar regiert nun eine CDU-SPD Koalition. Noch im Januar löste die CDU eine bundesweite Protestwelle aus, nachdem sie einen ihrer Anträge mit Stimmen der AfD im Bundestag durchbrachte und damit ihre eigene Brandmauer zur AfD in Frage stellte.



Auch bei uns in Niedersachsen gab es einige Veränderungen. Im April trat Stephan Weil nach 12 Jahren vom Amt des Ministerpräsidenten zurück. Zu seinem Nachfolger wählte der Landtag unseren ehemaligen Wirtschaftsminister Olaf Lies, der ebenfalls auf langjährige Regierungserfahrung zurückblicken kann. Mit dem 14,5 Milliarden Programm „Niedersachsen kann Zukunft“ werden unsere Infrastruktur und unsere Kommunen deutlich finanziell gestärkt. Durch die Reform der Niedersächsischen Bauordnung können wir außerdem künftig schneller und klimafreundlicher bauen. Für viele Anbauten entfällt das Genehmigungsverfahren komplett, sodass der bürokratische Aufwand deutlich verringert wird.

In der Weststadt gab es 2025 gleich mehrere gute Neuigkeiten. Der Kulturpunkt West (KPW) wurde vollständig saniert und im Juni offiziell durch unseren Oberbürgermeister Thorsten Kornblum wieder eröffnet. Außerdem habe ich mich erfolgreich dafür eingesetzt, dass das KPW eine zusätzliche Personalstelle erhält. Ich freue mich schon auf das Programm für 2026! Seit dem Sommer gibt es in der Grundschule Altmühlstraße unsere erste Schulstraße Braunschweigs. Damit wird der Schulweg für alle Kinder sicherer. Das Donauviertel und das Westliche Ringgebiet erhalten zudem 421.000 Euro aus dem Städtebauförderungsprogramm 2025. Mit dem Geld wird der soziale Zusammenhalt in den Stadtteilen weiter gestärkt.

In seinem inzwischen dritten Jahr wirkt sich der russische Angriffskrieg in der Ukraine zunehmend auch direkt auf Deutschland aus. Neben Propaganda- und Desinformationskampagnen sorgt das verstärkte Auftauchen von Drohnen in der Nähe deutscher Flughäfen für Unsicherheit. In Braunschweig wird deshalb die Forschung zur Drohnenabwehr intensiviert. Auch die Wirtschaft ist bis zum Jahresende leider nicht nachhaltig in Schwung gekommen. Auch wenn Niedersachsen in der ersten Jahreshälfte die höchste Wachstumsrate aller Bundesländer verzeichnete, wird es wohl noch einige Zeit brauchen, bis sich unsere Wirtschaft erholt.

Das neue Jahr 2026 wird sicher viele Herausforderungen aber bestimmt auch Schönes für uns bereithalten. Daher gehe ich mit Zuversicht ins neue Jahr! Als Ihre Landtagsabgeordnete freue ich mich über Ihre Fragen und Anregungen. Schreiben Sie mir gerne eine Mail an info@annette-schuetze.de oder kontaktieren mein Büro unter 0531 480 98 35.

Ihre Annette Schütze



GRUNDSCHULE
ILMENAUSTRASSE

ambet
Betreutes Einzelwohnen

In der Weihnachtsbäckerei ...

... ging es fröhlich zu, als sich die Seniorinnen und Senioren der Ilmenaustraße (ambet e.V.) zusammen mit den Kindern des vierten Jahrgangs der Grundschule Ilmenaustraße „an den Teig machten“. Beim gemeinsamen Plätzchen backen wurde der Teig ausgerollt, Plätzchen ausgestochen und nach dem Backen mit vielen bunten Streuseln verziert.

Es war eine schöne Aktion der Grundschule Ilmenaustraße und von ambet e.V., die von der engagierten Lehrerin Sabrina Zappi initiiert wurde

Als eingeladener Gast brachte Bezirksbürgermeister Jörg Hitzmann einen ansehnlichen Betrag für die AG-Kasse mit, was mit viel Freude aufgenommen wurde.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, denn „Wir alle sind Weststadt“.

Jörg Hitzmann

Bezirksbürgermeister



Dr. med. Wolf-Dietrich Isemer

Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Nach über 35 Jahren HNO-Praxis in
der Braunschweiger Weststadt
finden Sie uns jetzt in der
Braunschweiger Innenstadt

Waisenhausdamm 5
38100 Braunschweig

Telefon: 0531 844344
Telefax: 0531 2601000

Sprechzeiten:

Mo-Do 8:00 - 13:00 Uhr
Fr nach Vereinbarung

www.iseimer.de

Nikolaussingen 2025

Am 6. Dezember 2025 fand wieder das alljährliche Nikolaussingen des Bürgervereins statt, diesmal im Einkaufszentrum Elbestraße. Möglich wurde die Veranstaltung durch die Unterstützung der Stadtteilentwicklung Weststadt, der Elbe-Apotheke, der Firma Edeka Frerichs, die finanziell geholfen haben, und der Emmauskirche, die Stühle und technische Einrichtungen zur Verfügung gestellt hat. Unter Moderation von Hans-Werner Quast und mit Unterstützung des Singkreises der Emmauskirche wurden von den über 60 Anwesenden zahlreiche Weihnachtslieder gesungen und der Singkreis der Emmauskirche gab zudem zwei Kanons zum Besten. Mitglieder des Bürgervereins versorgten die Anwesenden zudem mit Glühwein und Kinderpunsch, so dass es ein gelungener Abend wurde. Allen Beteiligten sei nochmals herzlich gedankt.

Heiner Dickhuth



Orange Bank in der Weststadt

Die erste von insgesamt elf orangefarbenen Bänken im Braunschweiger Stadtgebiet wurde in einer feierlichen Zeremonie in unserer Weststadt, an der Elbestraße, aufgestellt.

Damit setzte Braunschweig am 10. Dezember, dem internationalen Tag der Menschenrechte und dem letzten Tag des „Orange Day“, ein Zeichen: Orange Bänke sollen einen wichtigen Beitrag zu Opferschutz und Opferhilfe leisten.

Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum brachte zusammen mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt, Marion Lenz, den gut sichtbaren Hinweis an, wo Frauen telefonisch und mehrsprachig Hilfe finden können:

Das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ mit der Nummer 116 016 bietet rund um die Uhr, vertraulich und kostenfrei, Unterstützung.

Im Beisein einer breiten Öffentlichkeit, u. a. des Senioren Netzwerkes „ALTERaktiv, den StoP-Aktiven (Stadtteile ohne Partnergewalt), der Polizei und des Gleichstellungsreferates der Stadt Braunschweig wurde die Bank der Öffentlichkeit übergeben.

Jörg Hitzmann, Bezirksbürgermeister



Weststadt Delegation besucht geplante bilinguale Kita und Grundschule in der Weststadt

Mit vielen Fragezeichen in den Augen besuchte eine Delegation aus der Weststadt unter Leitung von Bezirksbürgermeister Jörg Hitzmann die Akteure der geplanten bilingualen Bildungseinrichtungen in der Weststadt. Der Träger dieser Einrichtung ist die Kämmer International Bilingual School,

eine Tochtergesellschaft der Oskar-Kämmer-Schule, der vom Braunschweiger Ehrenbürger Dennis Schröder unterstützt wird.

In einer sehr herzlichen Atmosphäre konnten viele Fragen geklärt werden.

Wie soll das mit dem von Dennis Schröder propagierten Primat der Disziplin und den Schuluniformen laufen?

Wie funktioniert das Auswahlverfahren der Lehrkräfte und der Schüler?

Bildet sich hier in der Weststadt eine „Elite Schule „à la“ Eaton oder Cambridge?

Wie hoch ist das Schulgeld der privaten Schule?

Wie kann eine gute Vernetzung der neuen Schule mit der Weststadt Community funktionieren?

Viele dieser Fragen konnten geklärt werden. Die neue Schule wird sich verstärkt an den Aktivitäten in der Weststadt beteiligen und sich z. B. im Plenum der Kinder- und Jugendarbeit einbringen. Wir sind neugierig, wie sich dieses Projekt entwickeln wird.

Herzlichen Dank an die Akteure der OKS – wir bleiben in Verbindung



Kinder- und Jugendbeteiligungsaktion: „Sprich West! – Mitreden statt meckern“

Am Mittwoch, 28. Januar 2026, findet von 09:00 bis 15:00 Uhr die erste Stadtteilkonferenz für Kinder und Jugendliche in der Weststadt im Kinder- und Jugendzentrum Rotation (Emsstraße 50, 38120) statt. Eine Kinder- und Jugendkonferenz ist ein Beteiligungsformat für junge Menschen. In diesem Fall reicht die Spanne möglicher Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der ersten Klasse bis zum 21. Lebensjahres. Die Teilnehmenden bringen ihre eigenen Themen mit, bearbeiten diese in Workshops und stellen die Ergebnisse anschließend Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung vor. Die Themen entstehen vollständig aus den Anliegen der jungen Menschen selbst.

Das Recht auf Beteiligung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen ist in verschiedenen Gesetzen geregelt (UN-Kinderrechtskonvention, Sozialgesetzbuch, niedersächsische Kommunalverordnung). Kinder und Jugendliche haben also ein Recht darauf mitzureden und mitzubestimmen. Aus diesem Grund gibt es große stadtweite Formate wie die Braunschweiger Jugendkonferenz oder eben am 28. Januar 2026 die Veranstaltung „Sprich West! – Mitreden statt meckern“. Der Titel ist gleichzeitig Motto und Einladung an die jungen Menschen sich aktiv an der Gestaltung der Weststadt durch ihre Meinungen und Ideen zu beteiligen. Diese Ideen und ggf. Forderungen werden im Anschluss an Expertinnen und Experten (bspw. Stadtbezirksrat) übergeben. Diese Veranstaltung ist nicht nur in der Weststadt, sondern vor allem anderen für die Weststadt.

DEINE IDEE.

DEIN VIERTEL.

DEINE WESTSTADT.

AM 28.01.2026 | 9 - 15 UHR
KINDER- UND JUGENDZENTRUM ROTATION
EMSSTRASSE 50
38120 BRAUNSCHWEIG

Was dich erwartet:

Ein Tag, an dem deine Meinung zählt.
Es gibt Raum für eure Forderungen, Anregungen, Wünsche und Ideen für die Kinder und Jugendlichen in der Weststadt.
Ein richtiger Tag des Mitredens und Forderns, gestaltet mit, was euch wichtig ist!

What to expect:

A day when your opinion counts.
There is room for your demands, suggestions, wishes, and ideas for the children and young people in Weststadt.
A real day of having your say and making demands, help shape what is important to you!



In entspannter Atmosphäre können sich die jungen Menschen während der Veranstaltung austauschen und zusammen überlegen, wie der Stadtteil ansprechender werden könnte. So können die jungen Menschen ihre Anliegen und Ideen ausarbeiten, um sie anschließend an Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger zu übergeben.

Teilnehmen können alle jungen Menschen ab der ersten Klasse bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres. Eine Anmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird zu einem späteren Zeitpunkt eingereicht. Weitere Infos folgen in den nächsten Wochen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Interessierte Kinder und Jugendliche können sich über den QR-Code auf einen Flyer, der zu ihnen nach Hause geschickt wird, anmelden. Die Plätze sind auf maximal 80 Teilnehmende begrenzt, schnell sein lohnt sich.

DU WILLST FÜR DIE WESTSTADT MITREDEN?

DIE WESTSTADT VERBESSERN?

REDE MIT UND TRAUE DICH!

SAG UNS DEINE MEINUNG

DEINE IDEE. DEINE WESTSTADT.

Hier geht's zur Anmeldung.

SPRICH WEST!

MITREDEN STATT MECKERN

Fragen? Kein Problem! Schreib oder ruf uns jederzeit an.!

Oliver Gliese
oliver.gliese@braunschweig.de
Tel.: 0531 4708704
Friedrich-Wilhelm-Straße 3
38100 Braunschweig

Що очікує на тебе:

День, коли твоя думка має значення.
Тут є місце для ваших вимог, пропозицій, бажань та ідей для дітей та підлітків у районі Вестштатт.
Справжній день обговорення та висунення вимог, сформований з урахуванням того, що важливо для вас!

Что тебя ожидает:

День, когда твое мнение имеет значение.
Здесь есть место для ваших требований, предложений, желаний и идей для детей и подростков в районе Вестштатт.
Настоящий день обсуждений и выдвижения требований, чтобы помочь сформировать то, что важно для вас!

Co cię czeka:

To będzie dzień, w którym wasza opinia jest ważna.
Będzie miejsce na wasze prośby, pomysły, życzenia i sugestie dla dzieci i młodzieży z Zachodu miasta.
To będzie dzień wspólnego decydowania o tym, co jest dla was ważne

Que te espera:

Un día en el que vuestra voz cuenta.
Habrà espacio por vuestros peticiones, sugerencias deseos y ideas para los niños y jóvenes en la Weststadt.
Un día dedicado a que os involucreis, deis vuestra opinión y diseñéis lo que es importante para vosotros.

Seni neler bekliyor:

Görüşlerinin değer gördüğü bir gün.
Weststadt'ta çocuklar ve gençler için istekleriniz, önerileriniz, dilekeleriniz ve fikirleriniz için bir alan var.
Gerçek anlamda söz söyleme ve istekte bulunma günü, sizin için önemli olan şeyleri birlikte şekillendirin!

ما الذي ينتظرك:
يوم تكون فيه كلمتك مهمة.
سيكون هناك مجال لطرح مطالبك، ملاحظاتك، رغباتك وأفكارك من أجل الأطفال واليافعين في حي ويستشتات.
إنه يوم حقيقي للتحديث والمطالبة — شارك في تشكيل ما هو مهم بالنسبة لك

TEILNAHME
KOSTENLOS



Nachbarschaftszentrum HAUS DER TALENTE

Elbestraße 45, 38120 BS Tel. 0531 88938430
NBZ@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Öffnungs- und Sprechzeiten, Terminvergabe, Informationen:
Mo – Fr 10:00 – 13:00 Uhr

offener Bereich mit Bistro-Betrieb Mo Di Do Fr 10:00–15:00 Uhr
Mi 13:00–18:00 Uhr



Von Montag bis Freitag erhalten Sie in unserem Bistro leckeren, selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Tee und andere Getränke. Kommen Sie gerne ohne Anmeldung vorbei, Sie sind bei uns herzlich willkommen!

Foto: Louisa Christoph

Mo-Fr: Allgemeine soziale Beratungen
Terminvergabe: 0531 88938430

Montag:

- 10:00–11:00 Nordic Walking „Die Stockenten“, Stöcke im Treffpunkt!
- 14:00–16:00 Makula Selbsthilfegruppe des Blindenvereins BS (12.01.)
- 14:00–16:00 Technik-Treff des Blindenvereins BS (19.01.)
- 14:00–16:00 iPhone-Treff des Blindenvereins BS (26.01.)
- 18:00–20:00 Selbsthilfegruppe „Leben mit Depression und Ängsten“, nur mit Anmeldung: 0171 9970842

Dienstag:

- 10:00–12:00 Seniorenfrühstück, Anmeldung: 0531 88938431
- 14:30–16:30 Selbsthilfegruppe Glaukom (20.01.) Anmeldung: 0151 72859470 E-Mail: Kuro_45@t-online.de
- 17:00–19:00 Nähgruppe
- 19:00–20:00 Giordano Bruno Stiftung (06.01.)
- 18:00–20:00 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose (20.01.) Anmeldung: 01522 8765481
- 19:00–21:00 Selbsthilfegruppe Rollstuhlfahrende (13.01.) Anmeldung: 0531 40207707

Mittwoch:

- 10:00–12:00 Offene Sprechstunde Erziehungsberatung/Stadt Braunschweig, nur mit Termin unter 0531 88938430
- 16:00–19:00 Nachbarschaftswerkstatt, Haus der Talente (07., 14.+21.01.) Anmeldung und Termine: 0531 88938430
- 17:30–18:15 Offene Laufgruppe in den Westpark Anmeldung: LaufLos@JogNwalk.de
- 18:00–21:30 Braunschweiger Linux-User-Group /BS-LUG.DE

Donnerstag:

- 08:30–10:00 Gemeinsames Frühstück „Jeder bringt etwas mit“ (08.+ 22.01.)
- 10:00–12:00 Offene Handarbeiten-Gruppe (Häkeln, Stricken)
- 14:30–17:00 Spielnachmittag für Erwachsene
- 17:00–19:00 Brettspiele am (15.01.)

Freitag:

- 10:00–11:00 Nordic Walking „Die Stockenten“, in eigener Regie, Stöcke im Treffpunkt!
- 16:00–18:00 Eltern-Kids Kurs Anmeldung: 0531 88938430

Treffpunkt PREGELSTRASSE

Pregelstraße 11, 38120 BS Tel. 0531 889315–88/-87
TPP@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Öffnungs- und Sprechzeiten, Terminvergabe, Informationen:
Mo 10:00–12:00 Uhr + Do 13:00–15:00 Uhr

Mo-Fr: Allgemeine soziale Beratungen
Terminvergabe: 0531 88938430

Montag:

- 10:00–11:30 Selbsthilfegruppe Sprechen über Depression und Ängste
Anmeldung erwünscht: 0531 4807920 oder shg-west@gmx.net
- 17:00–19:00 Internationaler Männertreff

Dienstag:

- 10:30–12:00 Aquarellmalkurs für Frauen (13.+29.01.)
- 16:30–18:30 Internationaler Frauentreff

Mittwoch:

- 17:00–19:00 Zöliakietreffen – für Erwachsene (14.01.)
glutenfrei-braunschweig@kp-dzg-online.de
- 19:30–21:00 Narcotics Anonymous – Suchtfrei Leben

Donnerstag:

- 16:00–17:30 Selbsthilfegruppe für Zwangsstörungen (erst im Februar wieder)

Treffpunkt AM QUECKENBERG

Am Queckenberg 1 a, 38120 BS Tel. 0531 87899420
TPAQ@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Öffnungs- und Sprechzeiten, Terminvergabe, Informationen:
Mo 10:00–12:00 Uhr + Fr 10:00–12:00 Uhr

Mo-Fr Allgemeine soziale Beratungen
Terminvergabe unter Tel.: 0531 87899420

Montag:

- 14:00–16:00 Offene Handarbeiten-Gruppe (Häkeln, Stricken)
- 17:00–19:00 Chorgruppe Freundschaft

Dienstag:

- 10:30–12:30 Seniorentreff (06.+20.01.)
- 11:00–13:00 Gesellige Spiele (13.+27.01.)
- 15:00–18:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel
- 18:30–20:30 Männerkreis nur mit Anmeldung: mann-bs@gmx.de (20.01)

Mittwoch:

- 10:00–13:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel
- 18:30–21:00 Suchtselbsthilfe, Alkohol und Drogen/Guttempler Am Wendenthor

Donnerstag:

- 11:00–12:30 Gedächtnistraining in russ. Sprache
- 14:00–15:00 Neu: Bewegungs- und Gymnastikkurs/Fit und Aktiv im Alter

Freitag:

- 11:00–13:00 Spielevormittag Domino
- 15:00–17:00 Musikalischer Treffpunkt
- 17:00–20:00 Spieleabend (16.+30.01)

Die angegebenen Termine sowie weitere Informationen finden Sie auch in der Rubrik Angebote auf der Internetseite des Vereins www.stadtteilentwicklung-weststadt.de oder direkt unter dem QR-Code



Alle Veranstaltungen sind öffentlich, jede*r Interessierte kann teilnehmen. Wenn nicht anders genannt, dann in dem jeweiligen Treffpunkt. Bei einigen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich

Ihr Bestatter hier in der Weststadt

Illerstraße 60 (EKZ)
38120 Braunschweig
Tel.: 0531 - 866 76 76



Wir betreuen Sie in all Ihren Anliegen
rundum Bestattungen und Bestattungsvorsorgen.



Carl Cissée
Bestattungen

Fallersleber Straße 14/15
38100 Braunschweig
Tel.: 0531 - 44 3 24

Illerstraße 60 (EKZ)
38120 Braunschweig
Tel.: 0531 - 866 76 76

WIR WERDEN ALLE MAL ALT. YOUNGTIMER SPENDEN STATT SHOPPEN!

alerds.de/ihre-spende



Sie haben einen Youngtimer übrig
und wollen Gutes tun? Perfekt!
Spenden Sie ihn einfach an uns.
Wir verlosen Ihr Auto und versüßen
mit den Spendengeldern das Leben
unserer Senior:innen.

Soziale Dienste mit Herz und Verstand ♡



ALERDS 
SOZIALE DIENSTE

Ihr Hörakustiker in Braunschweig

Für alle, die in Braunschweig besser hören wollen die richtige Adresse.

- persönliche & professionelle Hörberatung
- kostenfreier Hörtest
- ausführliche Tinnitusberatung
- kostenfreie Neueinstellung älterer Geräte
- Nachsorge & Reparaturen
- maßgefertigter Gehörschutz
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- unverbindliches Probetragen (der Mini-Hörgeräte)
- neueste Technologien aller Hersteller
- modernste Akku Hörgeräte
- u.v.m.

Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihr *Lukas Hirschfelder*



Hörgeräte
Hirschfelder

📍 Hörgeräte Hirschfelder
Donastraße 43
38120 Braunschweig
☎ 0531 389 257 06
✉ info@hoergeraete-hirschfelder.de
🌐 www.hoergeraete-hirschfelder.de

INHABERGEFÜHRT · KOMPETENT · VOR ORT

Jetzt Termin vereinbaren:
0531 389 257 06

